

## Übergänge. Erfahrungen im Zwischenbereich

Mit diesem Symposium wollen wir an der IPU eine Tradition fortsetzen, die wir im Oktober 2017 mit dem Thema *Resonanz* begonnen haben, nämlich mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener wissenschaftlicher Fächer, darunter auch der Psychoanalyse, über ein Thema ins Gespräch zu kommen, das alle angeht. Und auch dieses Mal wollen wir die Vorträge zunächst auf musikalische Weise beantworten und das Gehörte so auch emotional erfahrbar machen.

Übergänge sind unabdingbarer Bestandteil jedes Lebensprozesses. Dies gilt für den Einzelnen ebenso wie für Institutionen. Übergangserfahrungen sind zwischen »nicht mehr« und »noch nicht« angesiedelt. Sie können verunsichern, erschüttern oder ermutigen. Sie sind mit Trauer verbunden, aber auch mit Aufbruchsstimmung und der Hoffnung auf einen Neuanfang. Nicht umsonst hat Freud die konstruktiven Krisen der Persönlichkeitsentwicklung mit Übergängen verbunden und Erikson die altersspezifischen Lebenskrisen eines Menschen mit der erfolgreichen Bewältigung von Übergangserfahrungen in Zusammenhang gebracht. Künstlerische Produktionen, die diesem Zwischenbereich entstammen, können uns tief in die damit verbundenen Emotionen hinein führen.

Und schließlich haben auch wir an der IPU gerade einen solchen Übergangsprozess erlebt, nämlich den Übergang der Präsidentschaft von Herrn Prof. Teising auf Frau Prof. Quindeau als neue Präsidentin der IPU. Das diesjährige Symposium findet deshalb auch zu ihren Ehren statt, als Abschiedsgruß an Herrn Prof. Teising und als Willkommensgruß an Frau Prof. Quindeau. Wir freuen uns auf eine rege Diskussion und heißen Sie dazu schon jetzt sehr herzlich willkommen.

Prof. Christa Rohde-Dachser

Prof. Joachim Küchenhoff

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsort

International Psychoanalytic University (IPU) Berlin,  
Hörsaal 1, Stromstraße 2, 3. OG, 10555 Berlin

### Teilnahmegebühr

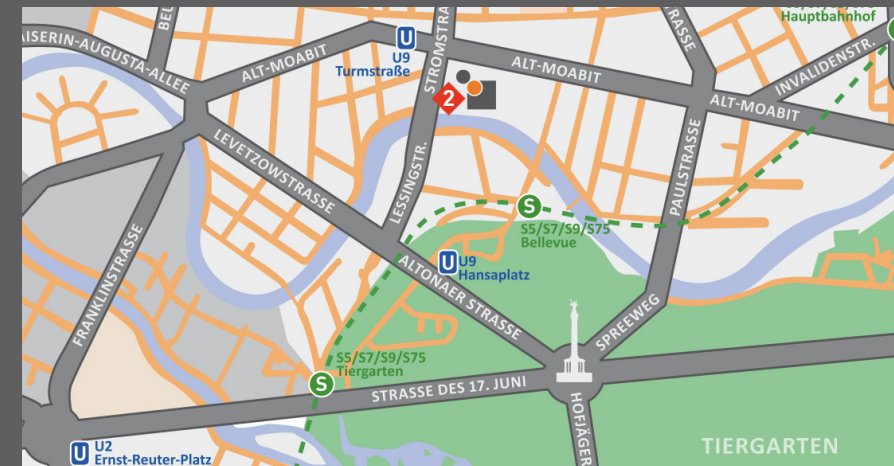
Die Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro,  
für Kandidaten sowie Mitglieder des Vereins der Freunde und Förderer  
der IPU 40 Euro, für Studierende und Angehörige der IPU 10 Euro.

### Information und Anmeldung

Die Kontaktdaten erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail an  
[info@ipu-berlin.de](mailto:info@ipu-berlin.de)

Ende der Anmeldefrist: 20. Oktober 2018

Stornierung mit Rückerstattung möglich bis 14 Tage vor Beginn der Tagung.



International Psychoanalytic University Berlin  
Stromstraße 1  
10555 Berlin  
Tel.: +49 30 300 117-500  
Fax: +49 30 300 117-509  
E-Mail: [info@ipu-berlin.de](mailto:info@ipu-berlin.de)  
[www.ipu-berlin.de](http://www.ipu-berlin.de)

Psychoanalyse im Dialog  
mit ihren Nachbarwissenschaften

## Übergänge

Erfahrungen im Zwischenbereich



Symposium an der  
International Psychoanalytic University Berlin  
2. und 3. November 2018

 INTERNATIONAL  
PSYCHOANALYTIC  
UNIVERSITY  
DIE PSYCHOANALYTISCHE UNIVERSITÄT IN BERLIN

## Programm

### Freitag, 2. November 2018

**Ab 18:30 Uhr** Einlass und persönliche Begegnungen

**19:00 – 19:15 Uhr** Begrüßung durch Prof. Christa Rohde-Dachser und Prof. Joachim Küchenhoff

**19:45 – 20:45 Uhr** Prof. Emil Angehrn, Basel:  
Leben als Übergang (Eröffnungsvortrag)

Musikalische Einrahmung durch das Trio A Due mit Eduard Mörike/Hugo Wolf „Fußreise“ (1888) und Joseph von Eichendorff/Robert Schumann „Mondnacht“ (1842)

**Moderation: Prof. Joachim Küchenhoff**

### Samstag, 3. November 2018

**Moderation des Vormittags: Prof. Ilka Quindeau, Berlin**

**9:00 – 9:50 Uhr** Prof. Vera King, Frankfurt:  
Adoleszenz in unruhigen Zeiten

**9:50 – 10:00 Uhr** Resonanz durch das Trio A Due mit Johann Wolfgang v. Goethe/Franz Schubert „Gretchen am Spinnrade“ (1814)

**10:00 – 10:50 Uhr** Prof. Jürgen Straub, Bochum:  
Identität im Übergang

**10:50 – 11:00 Uhr** Resonanz durch das Trio A Due mit dem Klaviersolo von Philip Glass „Metamorphosis 2“ (1988)

**11:00 – 11:30 Uhr** Kaffeepause

**11:30 – 12:20 Uhr** Prof. Thomas Kühn, Berlin:  
Übergänge in Organisationen

**12:20 – 12:30 Uhr** Musikalische Resonanz durch das Trio A Due mit Antonio Carlos Jobim „One Note Samba“ (1997)

**12:30 – 13:00 Uhr** Diskussion der Vorträge des Vormittags

**13:00 – 14:00 Uhr** Mittagspause (Catering in der IPU)

**Moderation des Nachmittags: Prof. Martin Teising, Frankfurt**

**14:00 – 14:50 Uhr** Dr. Gerhard Schneider, Mannheim:  
Übergänge in Bildern, Bilder als Übergänge. Nicolas Poussin „Et in Arcadia Ego“ (1638-40), Kasimir Malewitsch „Schwarzes Quadrat“ (1914/15)

**14:50 – 15:00 Uhr** Resonanz durch das Trio A Due mit John Dowland „Flow my Tears“ (1600)

**15:00 – 15:50 Uhr** Prof. Joachim Küchenhoff, Basel:  
Abschied und Neubeginn

**15:50 – 16:00 Uhr** Resonanz durch das Trio A Due mit Ernst Schulze/Franz Schubert „Lebensmuth“ (1826)

**16:00 – 16:30 Uhr** Kaffeepause

**16:30 – 17:30 Uhr** Abschlussdiskussion mit allen Referentinnen und Referenten, Moderation: Prof. Christa Rohde-Dachser, Frankfurt

**17:30 – 17:45 Uhr** Abschlussresonanz durch das Trio A Due mit dem Klavierstück des zeitgenössischen australischen Komponisten Robert Lloyd „Perfect Piano“ (1988) durch Felicitas Weyer; Einleitung Almut Seebeck

## Referentinnen und Referenten

**Emil Angehrn, Basel, Prof. Dr. phil.**, Professor für Philosophie an der Universität Basel (em.)

**Vera King, Frankfurt, Prof. Dr. phil.**, Direktorin des SFI und Professorin für Soziologie und psychoanalytische Sozialpsychologie an der Goethe-Universität Frankfurt a. M.

**Joachim Küchenhoff, Basel, Prof. Dr. med.**, Psychiater, Psychoanalytiker (DPV, SGPSa, IPV), Direktor der Erwachsenenpsychiatrie Psychiatrie Baselland (em.), Schweiz, Vorsitzender des Aufsichtsrats der IPU Berlin

**Thomas Kühn, Berlin, Prof. Dr. phil.**, Professor für Arbeits- und Organisationspsychologie an der IPU Berlin, Leiter des Erich Fromm Study Centers und des Studiengangs Leadership und Beratung

**Ilka Quindeau, Berlin, Prof. Dr. phil.**, Soziologin, Psychologin, Psychoanalytikerin (DPV, IPV), Präsidentin der IPU

**Christa Rohde-Dachser, Frankfurt, Prof. Dr. oec. publ., Dr. rer. biol. hum. habil.**, Soziologin, Psychoanalytikerin (DPG, IPV), Professorin für Psychoanalyse an der Goethe-Universität Frankfurt a. M. (em.), Vorsitzende des Stiftungsrats der IPU

**Gerhard Schneider, Mannheim, Dr. phil., Dipl.-Psych., Dipl.-Math.**, Psychoanalytiker (DPV, IPV)

**Jürgen Straub, Bochum, Prof. Dr. phil.**, Professor für Sozialtheorie und Sozialpsychologie an der Ruhr-Universität Bochum

**Martin Teising, Frankfurt, Prof. Dr. phil.**, Psychiater, Psychoanalytiker (DPV, IPV), Europäischer Repräsentant im Vorstand der IPV

**Trio A Due, „Two voices, two hands, three sounds“.** International bekanntes Gesangsensemble mit Almut Seebeck und Felicitas Weyer. Konzerttätigkeit in Europa, Australien, Neuseeland und Vietnam